

Neu bei DETAIL:

Jean Dethier

Lehmbaukultur. Von den Anfängen bis heute

Bodenständig und geerdet

Es ist so naheliegend: die Erde selbst liefert dem Menschen einen hervorragenden Baustoff. Aus Lehm sind bereits die ersten Städte gebaut, und bis heute gibt es zahlreiche Beispiele auf der ganzen Welt. Nur wurde sein – vor allem auch ökologisches – Potenzial mit der Zeit aus den Augen verloren. Was bislang fehlt, ist eine fundierte und übersichtliche Zusammenfassung der Möglichkeiten und Grenzen, der Risiken und Chancen dieses Materials, sowie das Wissen über die richtige Verwendung.

Das holt nun der belgische Architekt und Autor Jean Dethier mit einem umfassenden Kompendium ökologischer Lehmbaustrukturen erstmals nach. *Lehmbaukultur. Von den Anfängen bis heute* gründet auf 50 Jahre intensiver Recherche. Es zeigt die enorme Vielfalt dieser traditionellen Bauweise aus technischer, kultureller und historischer Sicht mit Beispielen aus etwa hundert Ländern weltweit. Es ist ein Panorama einer fast vergessenen Baukultur durch Zeit und Raum, Typologien, Techniken und Kulturen – illustriert von mehr als 600 beeindruckenden Fotos und rund 100 Zeichnungen und Plänen. Einführend stellt der Autor die verschiedenen traditionellen, modernen und neuen Techniken des Lehmbaus weltweit vor, wie zum Beispiel Stampflehm, Wellerbauweise, Strohlehm, Adobe und auch hybride Techniken. Im Weiteren analysiert er einige der historischen Meisterwerke, die heute zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören: von den Tempeln und Palästen Mesopotamiens über die Chinesische Mauer zur Großen Moschee von Djenné in Mali. Ganze Stadtstrukturen wie Tenochtitlan in Mexiko oder einige typische marokkanische Medinas werden ebenso vorgestellt wie das vernakuläre bauliche Erbe vor allem in Afrika, aber auch Europa und Asien. Auch aktuelle Wohnbauten wie Sozialwohnungen in Marrakesch, Bogotà und einigen europäischen Städten oder die Wohnhäuser von Martin Rauch, sowie öffentliche Einrichtungen wie Schulen, Museen und Märkte finden in diesem Buch ihre Würdigung. Fachautoren und Experten wie Francis Kéré, Martin Rauch, Anna Heringer oder Dominique Gauzin-Müller ergänzen den Band mit Texten zu den zeitgenössischen Möglichkeiten und künftigen Perspektiven des Lehmbaus.

Das Buch ist eine anregende, reich illustrierte Reise durch die vielfältige Lehmarchitektur rund um die Welt und zugleich ein Manifest für Ökologie und Nachhaltigkeit. Es wendet sich an Architekten und Fachleute ebenso wie an Baukultur interessierte Leser.



Jean Dethier
Lehmbaukultur
Von den Anfängen bis heute
512 Seiten, ca. 600 Fotos und 100 Zeichnungen
31 x 24 cm, Hardcover
978-3-95553-490-5. Deutsch
€ (D) 99,00 / CHF 152,73.
Oktober 2019. Edition DETAIL, München

DETAIL

DETAIL ist als internationale Zeitschrift für Architektur und Baudetail jedem Architekten ein Begriff. Der Name DETAIL steht jedoch auch für das Verlagshaus *Detail Business Information GmbH*, das 1961 mit Sitz in München gegründet wurde. Die Redaktion publiziert hochwertige Fachbücher für Architekten und die Reihen im DETAIL, Konstruktionsatlanten, DETAIL Praxis, DETAIL engineering und best of DETAIL.

Weitere Informationen: www.detail.de